

Herzlich Willkommen am CSG zur Informationsveranstaltung für die Kurswahl zum Abiturjahrgang 2022



Die gymnasiale Oberstufe am allgemein bildenden Gymnasium in Baden-Württemberg

Abiturprüfung 2022



1. **Allgemeine Struktur**
2. **Kurswahlmöglichkeiten**
3. **Leistungsmessung**
4. **Abiturprüfung**
5. **Gesamtqualifikation**
6. **Besondere Lernleistung (Seminar Kurs)**
7. **Wiederholung**



1. Allgemeine Struktur

- Kursstufe = pädagogische Einheit aus 4 Halbjahren
 - Jahrgangsstufe 1
 - Jahrgangsstufe 2
- Nach der endgültigen Wahl ist nur in besonders begründeten Fällen eine Umwahl möglich
- „Kurs“ = Fachunterricht über die Dauer eines Halbjahres
Ein **Seminarkurs** ist weder Fachunterricht noch „Kurs“, sondern spezielle Form der „Besonderen Lernleistung“
- Zeugnisse jedes Halbjahr mit Noten und Punkten für jeden Kurs



2. Kurswahlmöglichkeiten

- Unterteilung in Pflichtbereich und Wahlbereich
- Auch innerhalb des Pflichtteils bestehen Wahlmöglichkeiten
- Aufteilung aller Fächer in drei Aufgabenfelder



Aufgabenfeld	Pflichtbereich	Wahlbereich
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch Spätestens in Klasse 8 begonnene Fremdsprache wie Englisch, Französisch, Latein, Russisch oder Spanisch	Spätestens in der Einführungsphase als Arbeitsgemeinschaft begonnene Fremdsprache Vertiefungskurs Sprache, Literatur, Literatur und Theater
II gesellschafts-wissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Religionslehre/ Ethik	Philosophie, Psychologie
III mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik Informatik (Schulversuch) NwT (Schulversuch)	Vertiefungskurs Mathematik, Darstellende Geometrie, Problemlösen mit einem CAS, Astronomie, Informatik, Geologie
Ohne Zuordnung zu einem Aufgabenfeld	Sport	



2.1 Kursarten

- **Leistungsfächer** werden auf erhöhtem Leistungsniveau unterrichtet
- **Drei fünfstündige Leistungsfächer** des Pflichtbereichs müssen vier Halbjahre besucht werden
 - Zwei der drei Leistungsfächer sind die Fächer Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache (spätestens ab Klasse 8 begonnen) oder eine Naturwissenschaft
 - In der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfung müssen insgesamt alle drei Aufgabenfelder abgedeckt sein
 - Deutsch und Mathematik müssen Gegenstand der Abiturprüfung sein



2.1 Kursarten

- **Basisfächer** werden auf grundlegendem Anforderungsniveau unterrichtet
- Sie sind zwei- oder dreistündig
- **30 Kurse** sind in der Summe in vier Halbjahren zu besuchen
- Insgesamt müssen folgende Fächer durchgängig über vier Halbjahre hinweg besucht werden (soweit nicht als Leistungsfach gewählt)



2.1 Kursarten

■ Besuchspflicht:

Deutsch
Mathematik
Eine Fremdsprache
Eine Naturwissenschaft
Eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft
Geschichte
Geographie und Gemeinschaftskunde
Religionslehre oder Ethik
Bildene Kunst oder Musik
Sport



2.1 Kursarten

- **Spät beginnende Fremdsprache:**
 - Nur als Wahlfach möglich
 - Vierstündig unterrichtet



3. Leistungsmessung

Allgemeines

- Notengebung anhand der üblichen 15-Punkte-Skala
- Kurse mit 0 Punkten gelten als "nicht besucht".
bei belegpflichtigem Kurs: Nichtzuerkennung (→ 7.)
- Kurse mit unter 5 Punkten gelten als "unterbelegt".
bei zu vielen solchen Kursen: Nichtzuerkennung (→ 7.)

Punkte	0	1,2,3	4,5,6	7,8,9	10,11,12	13,14,15
Note	6	5	4	3	2	1



3. Leistungsmessung

Klassenarbeiten ("Klausuren")

- Leistungsfächer:
 - 1. bis 3. Halbjahr mindestens 2 pro Halbjahr
 - 4. Halbjahr mindestens 1 pro Halbjahr
- Sport als Leistungsfach:
 - 1. und 2. Halbjahr zusammen mindestens 3
 - 3. und 4. Halbjahr mindestens 1 pro Halbjahr



3. Leistungsmessung

GFS: Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen

Formen z. B.:

- schriftliche Hausarbeit
- Projekt
- experimentelle Arbeit
- mündliche Prüfung
- Präsentation (am CSG der Regelfall)



3. Leistungsmessung

GFS: Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen

Rahmenbedingungen:

- insgesamt **drei** (wahlweise auch vier) GFS in verschiedenen Fächern
- Koordination durch Fachlehrkräfte (kein Anspruch der Schüler auf Fach bzw. Halbjahr)
- möglichst in den ersten drei Halbjahren (Ausnahme: GK)
- Wertung jeweils wie eine Klausur



4. Abiturprüfung

Schriftliche Prüfung

- In allen drei Leistungsfächern
- In den Fächern **Bildende Kunst, Musik** und **Sport** besteht die schriftliche Prüfung aus einem schriftlichen und einem **fachpraktischen** Teil, die bei der Notenbildung gleich gewichtet werden.
- In den Modernen Fremdsprachen wird eine Kommunikationsprüfung durchgeführt und zählt ein Drittel der Endnote



4. Abiturprüfung

Wahl der Mündlichen Prüfungsfächer

- Es handelt sich um klassische Abiturprüfungen/ keine Präsentationsprüfungen
- 20 Minuten vor der Prüfung erhält Prüfling Aufgaben
- Dauer der Prüfung: 20 Minuten
- Eine der zwei Prüfungen kann durch Seminarfach ersetzt werden (sofern alle drei Aufgabenfelder abgedeckt sind)
- Zusätzliche mündliche Prüfungen können von den Prüflingen gewählt werden

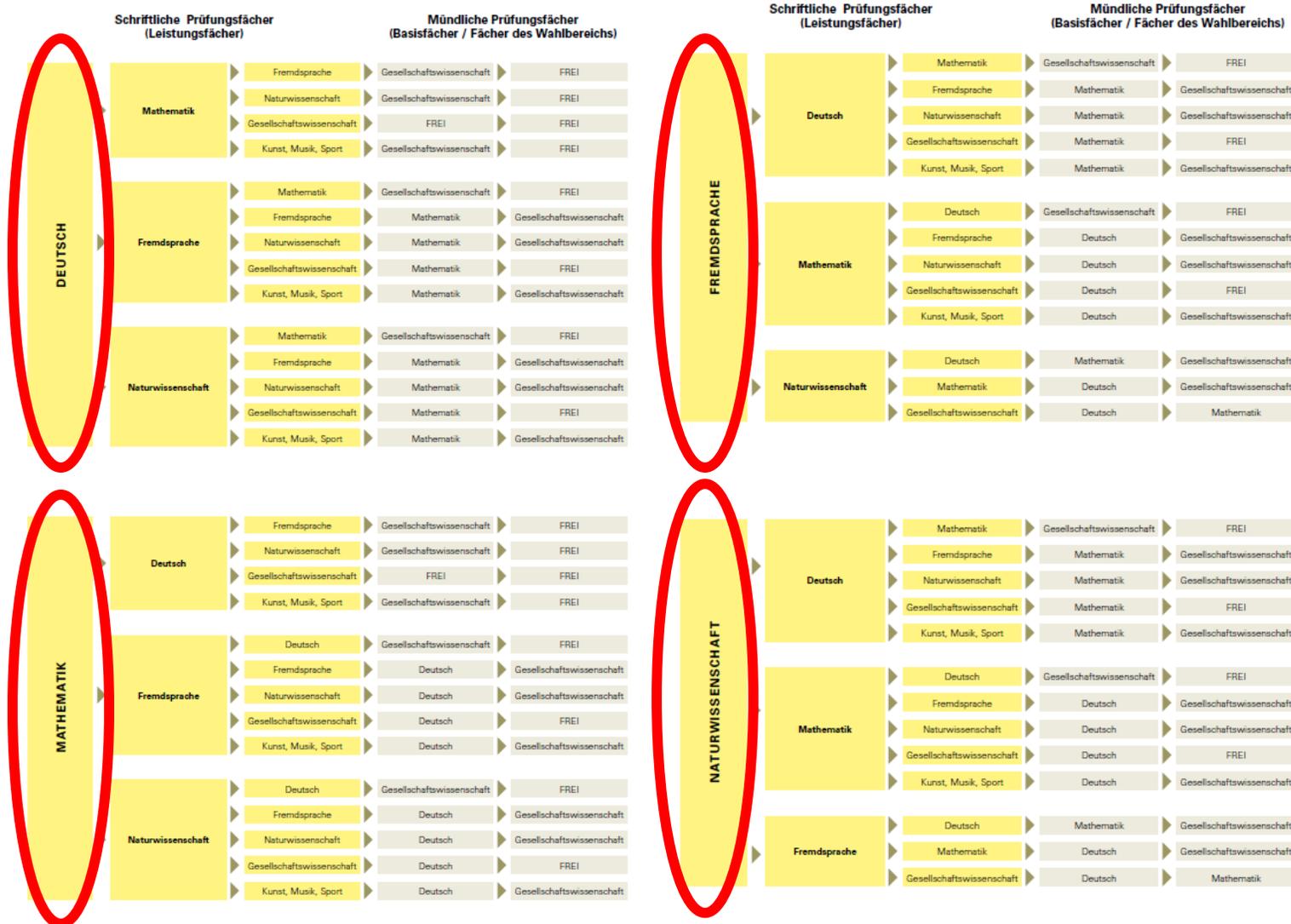


4. Abiturprüfung

- Fächer für die mündlichen Prüfungen:
 - Fächer des Pflichtbereichs
- Geographie/ Gemeinschaftskunde als Basisfach nur in Kombination möglich



WAHLMÖGLICHKEITEN FÜR DIE ABITURPRÜFUNG



LEISTUNGSFACH

BASISFACH



GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
jedes Fach kann nur einmal gewählt werden

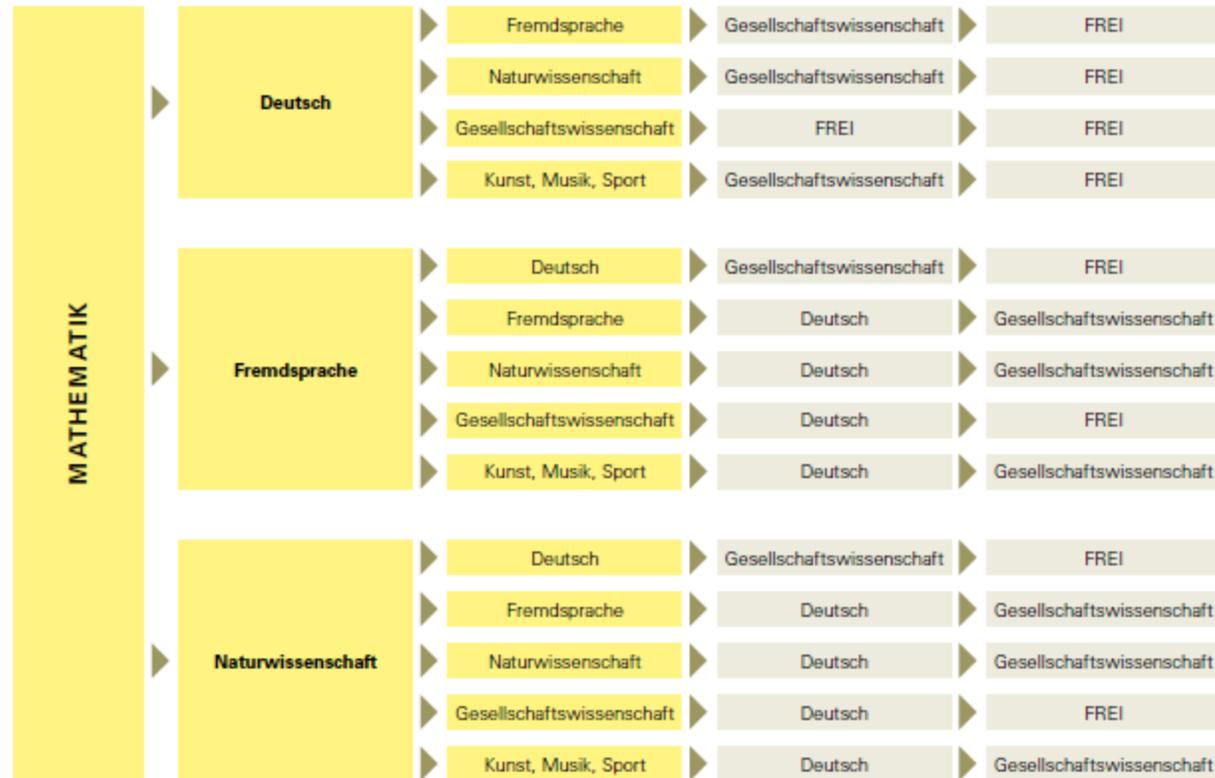


LEISTUNGSFACH

BASISFACH



GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
jedes Fach kann nur einmal gewählt werden



LEISTUNGSFACH

GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
 jedes Fach kann nur einmal gewählt werden

BASISFACH



LEISTUNGSFACH

GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
 jedes Fach kann nur einmal gewählt werden

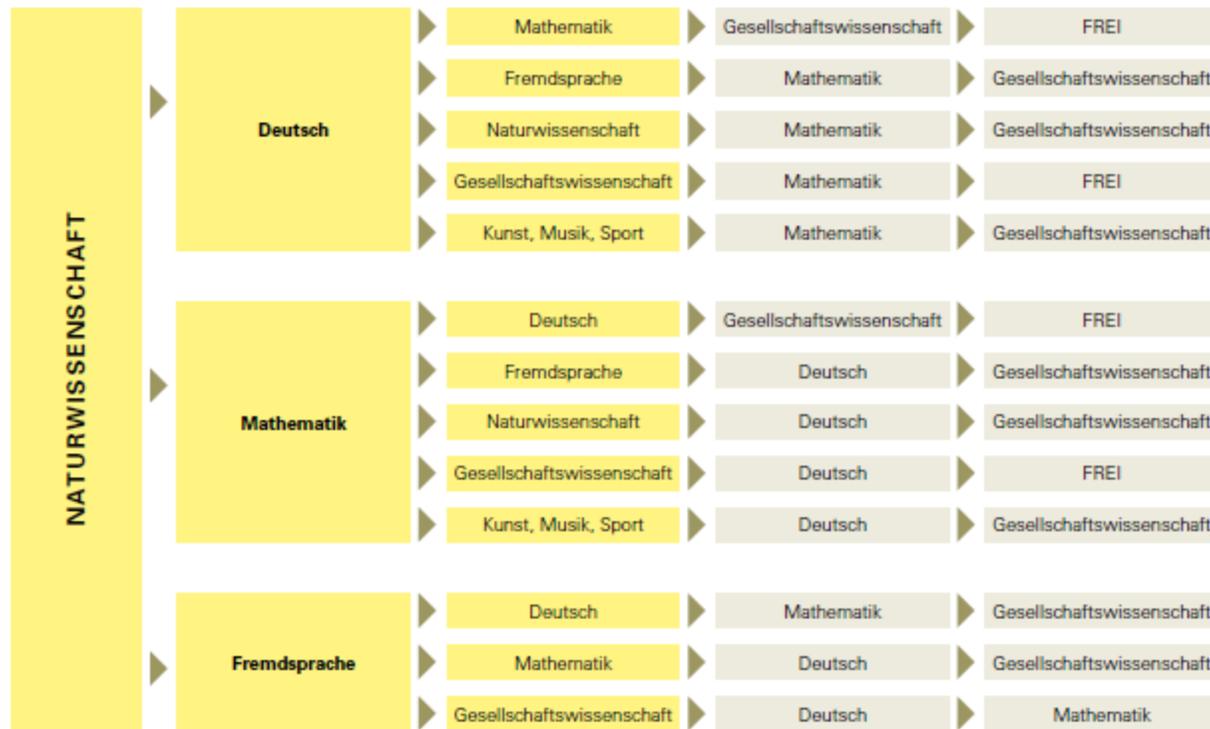
BASISFACH



LEISTUNGSFACH

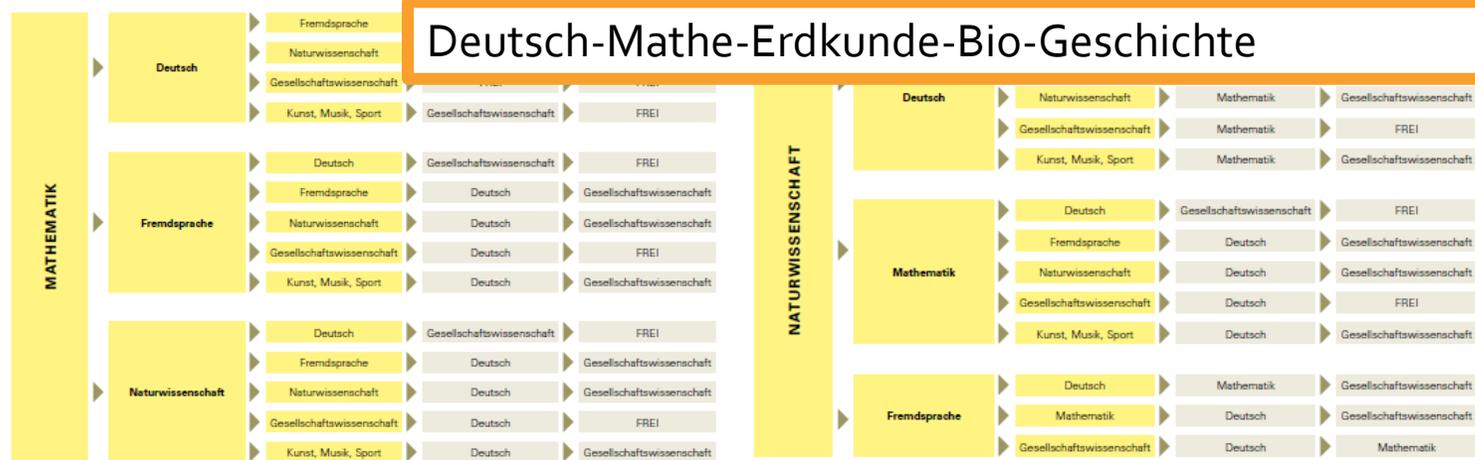
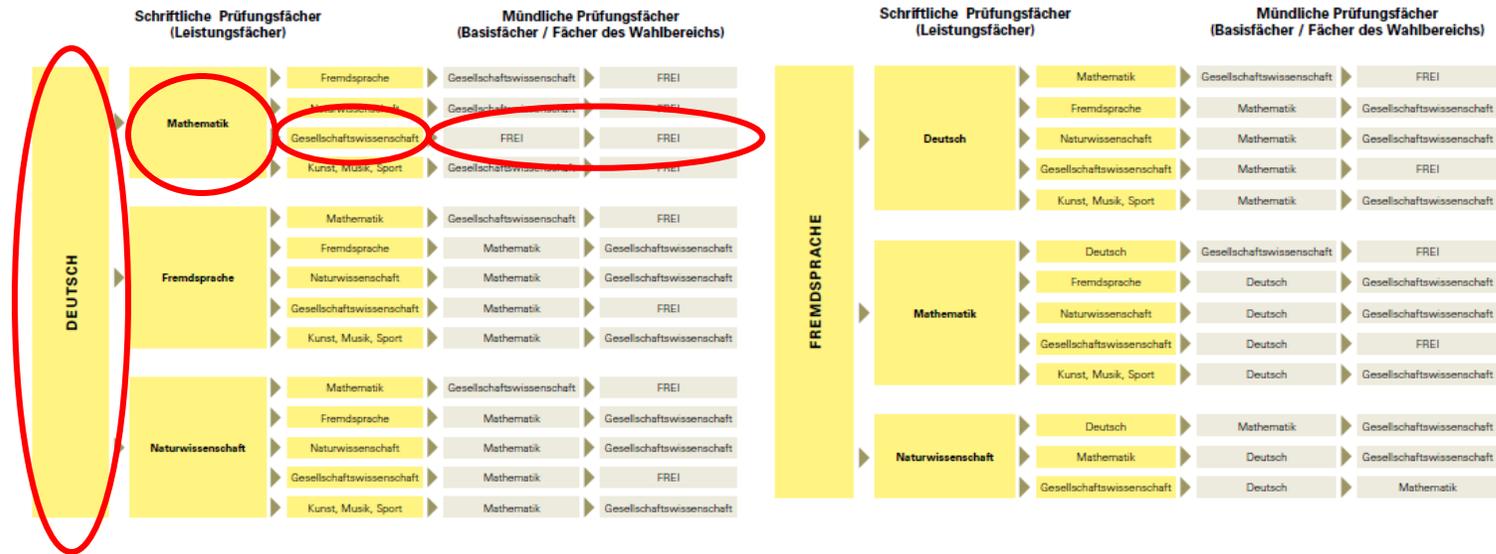
GES: Geschichte, Gemeinschaftskunde, Erdkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft
jedes Fach kann nur einmal gewählt werden

BASISFACH



Beispielwahl 1

WAHLMÖGLICHKEITEN FÜR DIE ABITURPRÜFUNG



Deutsch-Mathe-Erdkunde-Bio-Geschichte

Beispielwahl 1

Zusatzfächer

- Ast
- Psy
- Phi
- Inf
- LtH



Kurswahlprotokoll

Prüfungsfächer	AF
Leistungs-fächer (schr.)	Deutsch I
	Mathematik III
	Geographie II
mündliche Prüfungsf.	Biologie III
	Geschichte II

001	?, ?
SchNr	Name, Vorname
?	? E-F ?
Tutor	Profil Sprachen Konfession bes. RelU Geburtsdatum
SchID:	2022000001
Datum, Unterschrift Schülerin:	
Datum, Unterschrift Erziehungsb.:	

Aufgabenfelder	Fächer	Beleg-pflicht	Fachart	Wochenstunden in den Kursen in den Halbjahren (ggf. mit Parallelkurs)				Anrechnung im Kursblock (1. Block)		
				pro Kurs	1. Hj	2. Hj	3. Hj	4. Hj	anrechenbar	dav. Pflicht *)
AF I sprachlich-literarisch-künstlerisch	D	4 Hj	L	5	5	5	5	5	4	4
	E	2x4 Hj u. 1x4 NW od. 1x4 Hj u. 2x4 NW	B	3	3	3	3	3	4	4
	--		-	-	-	-	-	-	-	-
	--		-	-	-	-	-	-	-	-
	--		-	-	-	-	-	-	-	-
	BK	4 Hj in 1 Fach	B	2	2	2	2	2	4	2
	Mu		L/B	5/2	-	-	-	-	-	-
AF II gesellschaftswissenschaftlich	G	4 Hj	m	2	2	2	2	2	4	4
	Gk	4 Hj in Komb.	B	2	2	-	-	2	2	2
	Geo		L	5	5	5	5	5	4	4
	Wi		L	5	-	-	-	-	-	-
	Rel	4 Hj	B	2	2	2	2	2	4	0
	Eth	[in1 Fach]	L/B	5/2	-	-	-	-	-	-
	M	4 Hj	L	5	5	5	5	5	4	4
AF III mathematisch-naturwissenschaftl.-technisch	Ph	2x4 Hj u. 1x4 FS od. 1x4 Hj u. 2x4 FS	L/B	5/3	-	-	-	-	-	-
	Ch		B	3	3	3	3	3	4	4
	Bio		m	3	3	3	3	3	4	4
	--		-	-	-	-	-	-	-	-
	Sport	4 Hj	B	2	2	2	2	2	4	0
bes. Lernleistung **)		--	B	3	-	-	-	-	-	-
Wahlfächer	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
	--	--	-	-	-	-	-	-	-	-
Summen:	--	--	3L & 2m	-	34	32	32	34	42	32

*) altern. Pflichtanrechnungen für Fremdspr. bzw. Naturw. sind in Klammern gesetzt (Festlegung während der Leistungsrechnung). **) bitte auch die Zuordnung zu einem Aufgabenteil (I, II, III) angeben.

Kurswahl OK!
 -- Hinweis(e) / Erläuterung(en) --
 -- Hinweis(e) / Erläuterung(en) --
 - Sport: für einen fehlenden Sportkurs stünde kein Ersatzkurs zur Verfügung!



4. Abiturprüfung

Wahl der Prüfungsfächer: Sonderregelungen

- **Religionslehre** bzw. **Ethik** kann nur Prüfungsfach sein, wenn in Klasse 11 (G9) bzw. Klasse 10 (G8) am jeweiligen Unterricht teilgenommen wurde oder zu Beginn des ersten Halbjahres in einer Überprüfung entsprechende Kenntnisse nachgewiesen werden.
- Das Fach **Informatik** kann nur mündliches Prüfungsfach sein, wenn es spätestens ab Klasse 11 (G9) bzw. Klasse 10 (G8) unterrichtet wurde.
- **Sport** ist als Prüfungsfach in der Regel nicht wählbar, wenn eine teilweise Befreiung vom Unterricht vorliegt.



5. Gesamtqualifikation

BLOCK I Leistungen aus den Kursen					BLOCK II Leistungen aus der Abiturprüfung	
	1. Hj.	2. Hj.	3. Hj.	4. Hj.		
Leistungsfach	15	15	15	15	4 x 15	schriftliches Prüfungsfach
Leistungsfach	15	15	15	15	4 x 15	schriftliches Prüfungsfach
Leistungsfach	15	15	15	15	4 x 15	schriftliches Prüfungsfach
28 weitere Kurse	15	15	15	15	4 x 15	mündliches Prüfungsfach
	15	15	15	15	4 x 15	mündliches Prüfungsfach
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
GESAMTQUALIFIKATION: Summe der insgesamt erreichten Punkte (mindestens 300 bis maximal 900 Punkte)						

- Block I: (Kurse alle 4 Halbjahre) **600** Punkte
- Block II:
Abiturprüfung:
300 Punkte
- Umrechnung in Dezimalnote von 1,0 bis 4,0
(Formel:
Note = $1 + [(831 - \text{Punktzahl}) \div 180]$)



5. Gesamtqualifikation

In **Block I** sind **genau 40 Kurse** einzubringen, darunter

- die 12 Kurse der Leistungsfächer
- Kurse in zwei Leistungsfächern doppelt gewichtet
- soweit nicht als Leistungsfach einzubringen:
 - Deutsch vier Kurse
 - Mathematik vier Kurse
 - Fremdsprache vier Kurse/ acht Kurse
 - Naturwissenschaft vier Kurse/ acht Kurse
 - Geschichte: vier Kurse
 - Geographie/Gemeinschaftskunde: vier Kurse (jeweils zwei)
 - Musik/ BK zwei Kurse
- soweit noch nicht berücksichtigt:
 - mündliche Prüfungsfächer vier +vier Kurse
- Nicht abgerechnet werden müssen also: Religion, Ethik, Sport



5. Gesamtqualifikation

In **Block I** lässt sich die Gesamtpunktzahl berechnen durch

$$E_I = \frac{P \times 40}{48}$$

E_I = Ergebnispunktzahl Block I

P = Summe aller Punkte aus Block I (zweifach gewertete Fächer eingeschlossen)



5. Gesamtqualifikation

In **Block II** gehen die Ergebnisse der **Abiturprüfung** ein, und zwar in jedem der fünf Prüfungsfächer **vierfach**:

- Wird nur schriftlich oder nur mündlich geprüft, wird die erteilte Note vierfach genommen.
- Wird in einem Fach schriftlich und mündlich geprüft, berechnet sich die Note nach der Formel

$$[(2 \cdot s + m) \div 3] \cdot 4$$

Die Kursnoten des vierten Halbjahres gehen nicht mehr (wie früher) in diesen Block ein.



5. Gesamtqualifikation

Mindestqualifikation

In **Block I** muss erfüllt sein:

- insgesamt mindestens 200 Punkte
- kein belegpflichtiger Kurs mit 0 Punkten
- höchstens 8 der eingebrachten Kurse unter 5 Punkte



5. Gesamtqualifikation

Mindestqualifikation

In **Block II** muss erfüllt sein:

- insgesamt mindestens 100 Punkte
- in drei der fünf Prüfungsfächer mindestens 20 Punkte (in vierfacher Wertung)
- In jedem Prüfungsfach mindestens vier Punkte (in vierfacher Wertung) haben



5. Gesamtqualifikation

Nullpunkteregelung

- Wer bei vierfacher Wertung im Abitur nicht mindestens vier Punkte erzielt, hat das Abitur nicht bestanden
- Wer im schriftlichen Abitur null Punkte hat, muss ins mündliche Abitur und dort drei Punkte erreichen
- Schüler müssen sich in einem solchen Fall selbst anmelden



6. Seminarfach

Formen der BLL

- Seminarkurs (dreistündig, zwei Halbjahre lang)
- Arbeit innerhalb eines Wettbewerbs
- Arbeit aus einem Schülerstudium

Anforderungen an eine BLL

- oberstufen- und abiturgerechtes Anforderungsprofil
- fächerübergreifendes Arbeiten (im Seminarkurs)



7. Möglichkeiten der Wiederholung

- keine Möglichkeit der Wiederholung einzelner Kurse
- keine Möglichkeit der Wiederholung bei Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife
- Jahrgangsstufe 1 kann wiederholt werden (wenn nicht Klasse 10/ 11bc wiederholt wurde)
- Wem die allgemeine Hochschulreife nicht zuerkannt wurde, kann einmal wiederholen
- Wer das vierte Schulhalbjahr besucht und bei wem zu erwarten ist dass zum Ende des Schulhalbjahres die im ersten Block der Gesamtqualifikation erforderlichen Leistungen nicht erbracht werden, kann auf Antrag mit Zustimmung der Schulleitung wiederholen